



# DORFENTWICKLUNGSPLAN DORFREGION PEINE-WEST

Berkum ♦ Eixe ♦ Rosenthal/Hofschwicheldt  
Röhrse ♦ Schwicheldt ♦ Vöhrum/Landwehr

AG Bausubstanz, Umnutzung,  
Klima und Energie

04.03.2016 ♦ 17.00 Uhr ♦ Schwicheldt



Stadtlandschaft

Dorfentwicklung Peine-West ♦ 04.03.2016 ♦ 1



# BEGRÜßUNG UND EINLEITUNG



Stadtlandschaft

Dorfentwicklung Peine-West ♦ 04.03.2016 ♦ 2

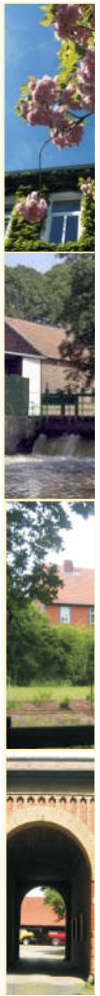
# Ablauf der Sitzung

1. Begrüßung und Einleitung
  - Ablauf und Ziele der Sitzung
  - Vorstellungsrunde
2. Information zum Dorfentwicklungsprozess: Wo stehen wir?
  - Beteiligungsprozess
  - Aufgaben der Projekt- und Arbeitsgruppen
  - Name und Sprecher der Arbeitsgruppe
3. Maßnahmen und Projekte im Überblick
  - Maßnahmenkatalog sichten und ergänzen
  - Schwerpunkten setzen, erste Ansätze identifizieren

# Ablauf der Sitzung

4. Aktionsplan zu Pilot- und Leitprojekten
  - Aufgaben, Nächste Schritte, Akteure
6. Ausblick und weiteres Vorgehen
7. Verabschiedung

Ende max. 19:00 Uhr



# VORSTELLUNGSRUNDE



Stadtlandschaft

Dorfentwicklung Peine-West

♦ 04.03.2016 ♦ 5



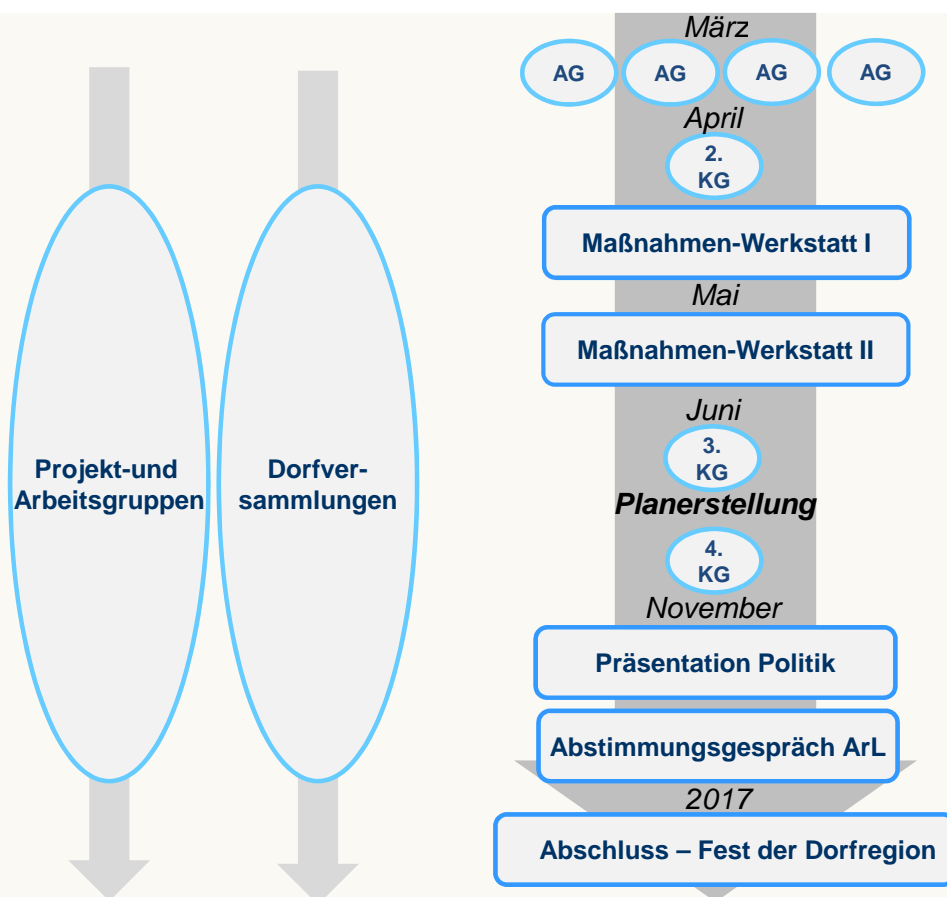
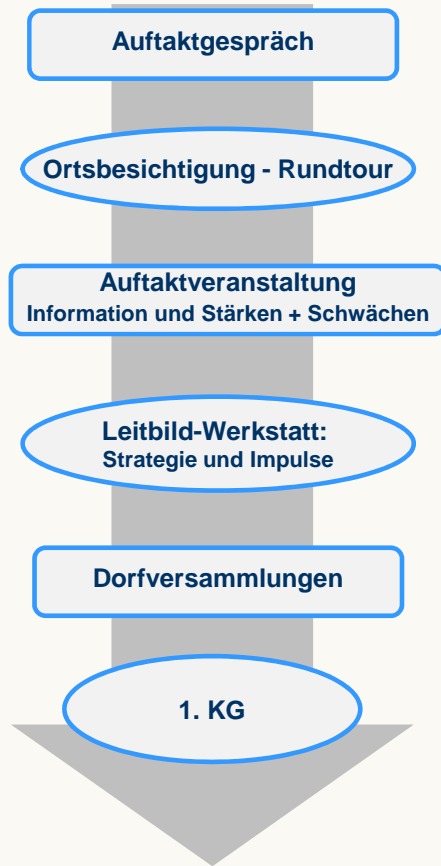
# WO STEHEN WIR? – DORFENTWICKLUNGSPROZESS PEINE-WEST



Stadtlandschaft

Dorfentwicklung Peine-West

♦ 04.03.2016 ♦ 6



# Aufgaben der Arbeits- und Projektgruppen

- Tagen und arbeiten eigenverantwortlich
- Maßnahmen ausarbeiten, Pilotaktionen vorbereiten
  - Anleitung und punktuelle Unterstützung
  - Fachliche Beratung und Impulse (Planungsteam)
- Projektgruppen bei Bedarf gründen (ggf. temporär)
  - Projektideen ausarbeiten (Steckbriefe)
  - Arbeitsschritte, Zeitrahmen, Projektverantwortliche/ -beteiligte

# Projekt- und Arbeitsgruppen

DORFENTWICKLUNG FÜR DIE DORFREGION PEINE-WEST

STADT Peine

## Projektsteckbrief – Vorlage

Hinweis: Der Steckbrief dient zunächst als Hilfestellung für die Entwicklung und Konkretisierung von ersten Projekten oder Pilotaktionen im Rahmen der Erarbeitung des Dorfentwicklungsplans.  
**Bitte füllen Sie die Vorlage soweit aus, wie es Ihnen zum aktuellen Zeitpunkt möglich ist.**  
Die Steckbriefe sind Grundlage für den weiteren Austausch im Erarbeitungsprozess. Das Planungsteam möchte damit alle Ideen und Vorschläge aus der Dorfregion sammeln und anschließend klären, wie sie in die Dorfentwicklung einfließen können.

Stand:

**Projekt (Erster Arbeitstitel oder Name)**

**Handlungsfeld (Zutreffendes Handlungsfeld bitte ankreuzen)**

<input type="checkbox"/> Wohnen, Ortsbild und Baukultur	<input type="checkbox"/> Natur, Naherholung, Tourismus und Landwirtschaft
<input type="checkbox"/> Verkehr, Mobilität und Versorgung	<input type="checkbox"/> Identität, Kultur und Generationen

**Projektbeschreibung und Arbeitsschritte: Was? Wie genau? Wozu? (Kurze, stichwortartige Beschreibung der Ziele und Inhalte des Projektes sowie der erforderlichen Arbeitsschritte zur Umsetzung)**

# Arbeitsgruppensprecher + Vertretung

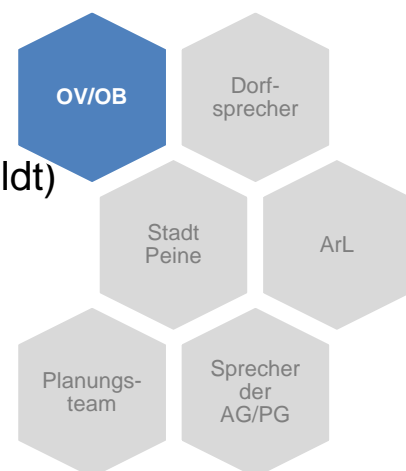
## Aufgaben:

- Organisation der Sitzungen
  - Termin, Räumlichkeiten, Einladung, etc.
  - Gesprächsleitung und Protokoll klären
- Ansprechpartner für Interessierte und das Planungsteam
  - Vorstellung der Ergebnisse in den Maßnahmenwerkstätten
- Mitglied der Koordinierungsgruppe
  - Informationsflüsse und Schnittstellenfunktion

## Mitglieder der Koordinierungsgruppe (KG)

### Ortsvorsteher/Ortsbürgermeister + Vertreter

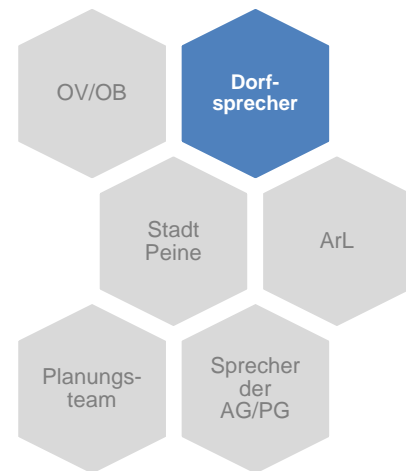
- Jürgen Müller (Berkum)
- Dietmar Meyer (Rosenthal/Hofschwicheldt)
  - Carsten Depenau (Vertretung)
- Ursula Henniger (Röhrse)
- Ute Alheid (Schwicheldt)
  - Christian Bartscht (Vertretung)
- Ewald Werthmann (Vöhrum/Eixe/Landwehr)
  - Heinz Schäfer (Vertretung)



# Mitglieder der Koordinierungsgruppe (KG)

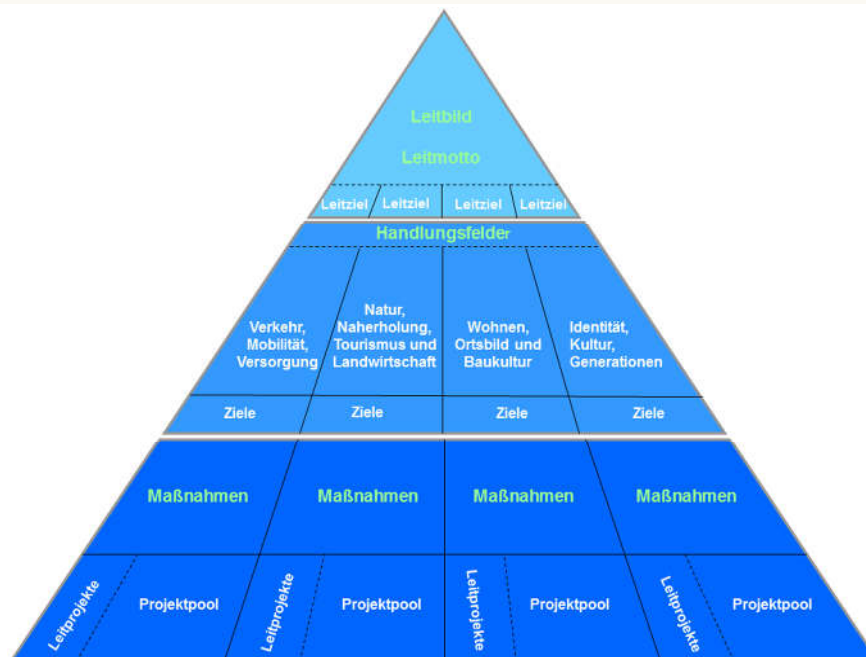
Dorfsprecher = Partner aus dem Dorfleben

- Dr. Ingo Reinhardt (Vöhrum/Landwehr)
- Axel Reihers (Schwicheldt)
- Vertretung: Christian Bartscht
- Günther Kynast (Röhrse)
- Karl-Wilhelm Kücke (Rosenthal)
- Vertretung: Dietmar Meyer
- Manuela Schneider (Hofschwicheldt)
- Friedhelm Prange (Berkum)
- N.N. (Eixe)

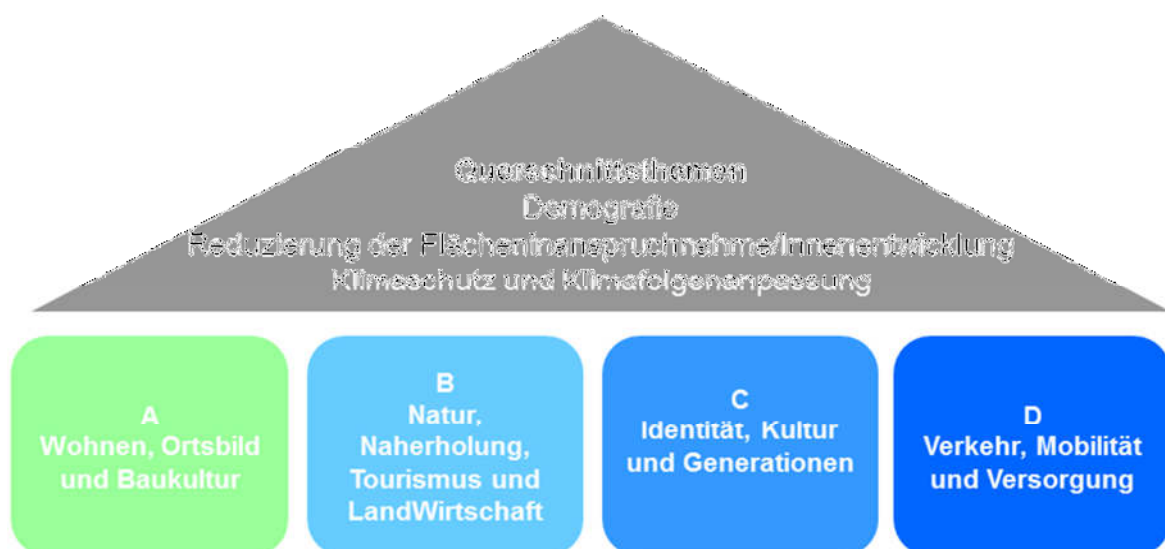


## MAßNAHMEN UND PROJEKTE IM ÜBERBLICK

# Aufbau der Strategie



# (Pflicht-)Handlungsfelder





# Leit- oder Pilotprojekte

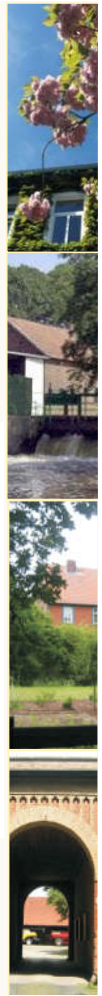
- **Anforderungen**

- Leistet einen besonderen **Beitrag** zur **Verwirklichung von Leitbild und Zielen** (Schärfung des Profils)
- **Löst** den besonderen **Handlungsbedarf** oder Herausforderungen in einem Handlungsfeld
- Hat gute **Realisierungschancen** (Einfluss- und Gestaltungsmöglichkeiten der Akteure vor Ort, Zuständigkeitsbereich der Stadt)

# Leit- oder Pilotprojekte

- **Anforderungen**

- Ist **zeitnah umsetzbar** (zwei bis drei Jahre) und hat genügend **Unterstützer** (Tatkraft / finanziell)
- **Stärkt** die **Zusammenarbeit** verschiedener Akteure (Kooperationspotenzial, Bedeutung für die Dorfregion)
- Bietet **Anknüpfungspunkte** für erste Aktivitäten und Aktionen (Einbindung Dorfgemeinschaften, Bürgermitwirkung)



# AUSBLICK

## Arbeitsgruppen

### Erste Treffen



**Dorfidentität und  
Dorfgemeinschaft**

**8. März 17:30 Uhr**  
*Bürgerhaus Schwicheldt*



**ÖPNV, Mobilität und  
Erreichbarkeit**

**10. März 17:30 Uhr**  
*"Alte Schule" Rosenthal*



**Wegenetz und  
Erlebnispfade/ -  
angebote**

**15. März 17:30 Uhr, Bürgerhaus Vöhrum**

# Maßnahmen-Werkstätten

**Termine:** Ende April und Mitte Mai

## Ziele

- **Impulse geben:** Gestaltungsempfehlungen und Hinweise auf 'Gute Beispiele'
- **Handlungsfelder vertiefen:** Maßnahmenübersicht abstimmen und ergänzen
- **Prioritäten setzen:** Leitprojekte und Pilotaktionen vorstellen

## Ergebnis

- **Maßnahmenkatalog:**
  - öffentliche und private Maßnahmen
  - räumlicher Bezug (Dorfregion, Ort)



# Dorfversammlungen

- Austausch zur Situation, Interessenlagen und Projektideen der einzelnen Dörfer
- Eigenständige Organisation durch OB/OV und Dorfsprecher
  - **5. März:** Dorfversammlung in Eixe
  - **9. März:** Dorfversammlung in Rörhse



# Weiteres Vorgehen

- Protokoll an alle Teilnehmenden
  - Name der Arbeitsgruppe
  - Arbeitsgruppensprechers + Stellvertretung
  - Nächstes Treffen der Arbeitsgruppe
    - Termin, Protokoll und Gesprächsführung
  - Ggf. Gründen von Projektgruppen (Termin, Sprecher)



Stadtlandschaft

Dorfentwicklung Peine-West

♦ 04.03.2016 ♦ 23

**Vielen Dank für Ihre  
Mitarbeit!**

**Auf Wiedersehen!**

Dipl.-Ing. Karolin Thieleking  
MA Saskia Gähring  
KoRiS – Kommunikative Stadt- und  
Regionalentwicklung



Dipl.-Ing. Karin Bukies  
Stadtlandschaft

Stadtlandschaft



Stadtlandschaft

Dorfentwicklung Peine-West

♦ 04.03.2016 ♦ 24